PASSIVHAUS Austria

Newsletter 04 / 2020

Liebe Mitglieder und Passivhaus-Freunde,

Ein ungewöhnliches Jahr neigt sich dem Ende zu, alle von uns hatten große Herausforderungen zu bewältigen. Wir hoffen, dass Sie alle bisher gut und gesund durch diese schwierige Zeit gekommen sind.
Wir möchten uns bei Ihnen für Ihre Treue und Unterstützung bedanken, denn der Klimawandel lässt sich auch von einer Pandemie nicht aufhalten. Arbeiten wir gemeinsam weiter an Energieeffizienz und Klimaschutz im Gebäudesektor!

2020 kann rückblickend als ein "Digitalisierungsjahr" gesehen werden, aufgrund der Einschränkungen persönlicher Kontakte und Umstellung auf Homeoffice wurden die meisten Veranstaltungen, Workshops, Meetings, uvm. über Videokonferenzen abgehalten.
In diesem letzten Newsletter des Jahres versuchen wir wie gewohnt einen Blick zurück zu werfen, einen kleinen Ausblick in die kommenden Monate zu wagen und Sie über die Passivhaus Neuigkeiten zu informieren.

Internationale Passivhaustagung

Call for Papers

Die nächste Internationale Passivhaustagung findet im September 2021 in Wuppertal statt. Unter dem Motto **"Passivhaus - der Schlüssel zum nachhaltigen Bauen!"** ist der Call for Papers nun eröffnet.

Wir suchen jetzt Ihre Projekte, Erfahrungen, Neuentwicklungen und vieles mehr für das Programm unserer 25. Internationalen Passivhaustagung.

Reichen Sie daher **bis zum 15. Februar 2021** ihren Beitrag ein und nehmen Sie teil!

Die Schwerpunktthemen sind u.a.:
Vorreiter Passivhaus – Nutzung ökologischer Baustoffe
Beides!: Energieeffizienz und Erneuerbare
Zukunftssicher und komfortabel auch im Klimawandel
Vorfertigung auf höchstem Niveau: Neubau und Sanierung
Besser Leben in hocheffizienten Quartieren
Aus der Nische raus: Erfolgreiche Kommunikation für das Passivhaus
Politik und Passivhaus: Förderung für hohe Energieeffizienz
Der Kunde ist König: Passivhaus aus Perspektive des Bauherren

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Tagungswebseite!

Mehr erfahren

Rückblick:
24. Internationale Passivhaustagung

Rückblickend auf den großen Erfolg der Online-Tagung möchten wir uns an dieser Stelle nochmals bei allen Vortragenden und Teilnehmenden auch der Passivhaus Austria für diese Onlineveranstaltung bedanken. Großartig, dass so viele Mitglieder von den Teilnahme-Angeboten profitiert oder durch einen eigenen Vortrag die Veranstaltung bereichert haben!

Für mehr Informationen zur vergangenen internationalen Passivhaustagung lesen Sie unseren Bericht auf der Homepage!

Zur Homepage

Passivhaus Datenbank

Eine magische Grenze ist überschritten, mittlerweile sind **über 5000 Passivhäuser** in der Datenbank des Passivhaus Instituts dokumentiert. Das spiegelt natürlich bei weitem nicht die tatsächliche Zahl der gebauten Passivhäuser wieder, denn wir sind auf ihre Hilfe angewiesen.

Tragen auch Sie Ihre Passivhäuser in die Datenbank ein oder lassen Sie uns wissen, welches Projekt Sie umgesetzt und mit dem PHPP berechnet haben.
Zeigen Sie der Welt, dass Sie im energieeffizienten Baustandard gebaut und damit maßgeblich zum Klimaschutz beigetragen haben.

Lassen Sie Ihr Passivhaus Teil des breiten Netzwerkes werden.

Jetzt eintragen

Passivhaus Plus im Städtebau: Pradl Süd - Wohnbebauung Sillhöfe in Innsbruck

Die Wohnbaugesellschaften Innsbrucker Immobiliengesellschaft (IIG) und Neue Heimat Tirol (NHT) - beide Passivhaus Austria Mitglieder - haben eine städtebauliche Ideenfindung zur Erlangung eines Masterplans für das Quartier Pradl Süd als Basis für nachfolgende Realisierungswettbewerbe für die Wohnbebauung Sillhöfe in Innsbruck ausgelobt. Im Zuge eines geladenen Wettbewerbs sollen städtebauliche Lösungen für das genannte Areal gefunden werden.

Erstmals wurde in einem städtebaulichen Wettbewerb der energetische Baustandard vorgeschrieben - bereits in dieser frühen Planungsphase werden die Projekte auf ihre Energieeffizienz geprüft. **Beide Bauträger werden ihre Gebäude im Passivhaus Plus Standard errichten.** Mit dieser Pionierleistung beweisen beide Bauträger erneut ihre Innovationskraft und sind hoffentlich Vorbilder für andere.

Mehr erfahren

Ebenfalls erstmalig wird die Energieeffizienz durch ein Jurymitglied - Prof. Dr. Wolfgang Streicher von der Universität Innsbruck (bei der konstituierenden Sitzung wegen Verhinderung durch Ersatzjuror DI Laszlo Lepp vertreten) - repräsentiert. Die Vorgabe, dass bei Wettbewerben der Stadt Innsbruck die "Energie" eine Stimme im Preisgericht erhält, wurde in einem Gemeinderatsbeschluss entschieden und in einem Leitfaden für energieeffizientes und nachhaltiges Bauen festgehalten:

hier geht's zum Leitfaden

Der/Die SiegerIn des Wettbewerbs steht in Februar 2021 fest, wir werden gerne über das Ergebnis berichten.

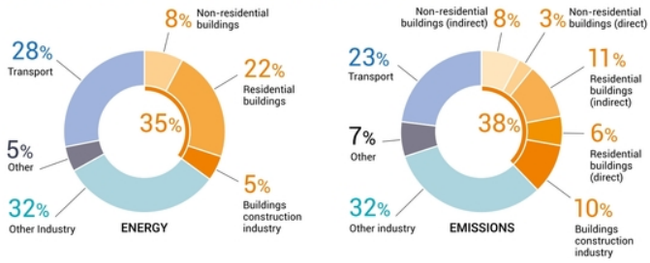
GLOBAL STATUS REPORT FOR BUILDINGS AND CONSTRUCTION 2020

Der Global Status Report for Buildings and Construction ist ein Referenzdokument der Global Alliance for Buildings and Construction (GlobalABC). Die fünfte Ausgabe dieser jährlichen Zwischenbilanz berichtet über die globalen Fortschritte des Gebäude- und Bausektors auf dem Weg zur Erreichung der Ziele des Pariser Klimaabkommens, insbesondere über die weltweiten Ursachen der CO2-Emissionen und des Energiebedarfs sowie über den Stand der Politik, Finanzierung, Technologien und Lösungen, die einen emissionsfreien, effizienten und widerstandsfähigen Gebäude- und Bausektor unterstützen.

Die CO2-Emissionen aus dem Betrieb von Gebäuden sind mit rund 10 Gt CO2 oder 28% der gesamten globalen energiebedingten CO2-Emissionen auf den bisher höchsten Stand gestiegen. Unter Einbeziehung der Emissionen aus dem Gebäudebau erhöht sich dieser Anteil auf 38% der gesamten globalen energiebedingten CO2-Emissionen.

Das bedeutet, dass die Anstrengungen Richtung nachhaltige Gebäude mit weniger Energieverbrauch und geringere CO2-Emissionen noch viel mehr intensiviert werden müssen, die aktuellen nationalen Vorgaben sind dazu keinesfalls ausreichend. Alle neu gebauten Gebäude und alle umfassande Sanierungen müssen mindestens den Passivhaus Standard nach PHI zum Ziel haben, damit die globalen Klimaschutzziele erreicht werden können.

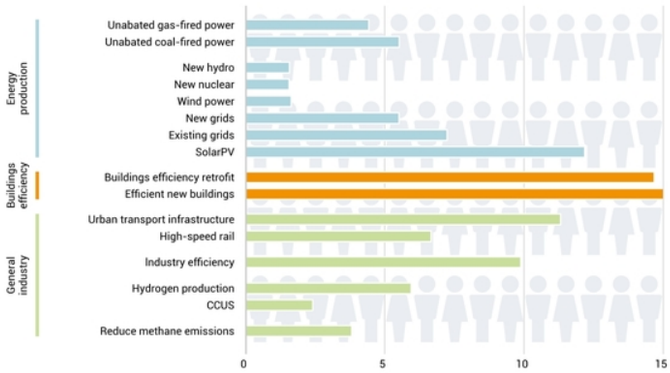
Global share of buildings and construction final energy and emissions, 2019



Notes: Buildings construction industry is the portion (estimated) of overall industry devoted to manufacturing building construction materials such as steel, cement and glass. Indirect emissions are emissions from power generation for electricity and commercial heat.
Sources: (IEA 2020d; IEA 2020b). All rights reserved. Adapted from "IEA World Energy Statistics and Balances" and "Energy Technology Perspectives".

Einen positiven Effekt dabei zeigt uns die Grafik unten, nämlich dass die Investition in die Gebäudeeffizienz die meisten neuen Jobs generiert. Hochenergieeffiziente Gebäude tragen somit nicht nur zum Klimaschutz bei, sondern sind ein volkswirtschaftlicher Faktor - jede **Investition in die höchste Effizienz stärkt die regionale Wirtschaft und schafft neue Arbeitsplätze.**

Jobs created per million dollars of capital investment and spending by measure



Source: IEA (2020g). All rights reserved.
Adapted from "IEA Sustainable Recovery, 2020"

Der Bericht wurde am 16.12.2020 veröffentlicht und kann hier herunter geladen werden:

Global Status Report for Building and Construction

Weiterbildung

PHPP-Experten Kurs ab Januar 2021
online und halbtags
Neu: Prüfungen online

Planen Sie energieeffiziente Gebäude zuverlässig!

Erfahren Sie aus erster Hand von den Experten des Passivhaus Instituts, wie Sie weltweit energieeffiziente und kostenoptimierte Gebäude planen können!

Modul 4 - PHPP Advanced: 21. - 22. Januar 2021
Modul 5 - 3D Dateneingabe: 01. - 02. Februar 2021
Modul 6 - Wärmebrücken: 22. - 23. Februar 2021

Prüfung: 18. Juni 2021

Mehr erfahren

Passipedia Artikel
"Night-time ventilative cooling"

Für alle iPHA Mitglieder und damit auch Passivhaus Austria Mitglieder gibt es einen neuen Artikel auf Passipedia, geschrieben von Dr. Benjamin Krick, vom Passivhaus Institut. Das Thema des Artikels: "Night-time ventilative cooling".

Zum Artikel

Webinar
"Richtig lüften in Zeiten von Corona"

Am Mittwoch, den 27.01.2021 von 17:30 - 19:00 Uhr findet ein neues Webinar zum Thema "Richtig lüften in Zeiten von Corona" statt.

In Zusammenarbeit mit unserem Mitglied "Universität Innsbruck" beschäftigen wir uns, gemeinsam mit dem Passivhaus Institut, mit der Frage, wie das Risiko einer Ansteckung mit dem Virus Sars-CoV-2 in Klassenräumen reduziert werden kann. Das Umweltbundesamt in Deutschland empfiehlt einen häufigen Luftaustausch in den Klassen und rät von mobilen Luftreinigungsgeräten als Ersatz für die Lüftung mit Frischluft ab.

Das Passivhaus Institut mit seiner jahrzehntelangen Expertise zur Luftqualität sowie zur Hygiene von Lüftungsanlagen schließt sich dieser Empfehlung an. Das Institut weist zudem auf die Vorteile einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung hin. Diese Lüftung ist auch in Wohngebäuden vorteilhaft, daher ist das richtige Lüften im Wohnbereich ebenfalls Thema dieses Webinars

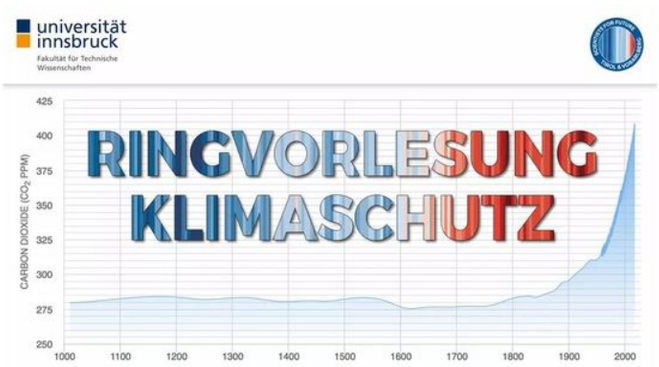
Mehr erfahren

Langzeitverhalten von Passivhäusern

Ein neuer, von Experten begutachteter (peer-reviewed) Artikel zum Langzeitverhalten von Passivhaus Gebäuden mit dem Titel **"Long-term performance of Passive House buildings"** von Wolfgang Hasper, Mark Siddall, Gernot Vallentin, Jack Harvie-Clark, David Johnston und Thomas Kitschig wurde im Energy Efficiency Journal veröffentlicht.
Ein wichtiger Beitrag als Nachweis, dass das Passivhaus-Konzept seit 30 Jahren einen zuverlässigen, bewährten, validierten Baustandard darstellt und eine enorm wichtige Rolle als Klimaschutzmaßnahme im Gebäudesektor spielt.

Zum Artikel

Ringvorlesung Klimaschutz



Auch dieses Semester bietet die Uni Innsbruck unter assoz. Prof. Dr. Rainer Pfluger wieder die allseits bekannte Ringvorlesung zum Thema Klimaschutz an.

Klimaschutz ist in der heutigen Zeit wichtiger denn je. Vorlesungen sind bekanntlich öffentlich zugänglich und durch die Umstellung auf E-Learning einfach von zu Hause per Stream abrufbar. Schauen Sie sich das Programm für die nächsten Vorlesungseinheiten an und schalten Sie sich per Live Stream zu. Wie auch 2019 präsentieren auch dieses Jahr wieder einige Passivhaus Austria Mitglieder, wie beispielsweise die Neue Heimat Tirol mit Harald Konrad Malzer und Engelbert Spiß.

Mehr erfahren

Rückblick

Online Meetings und Workshops

Die Passivhaus Austria nahm an zahlreichen Online-Veranstaltungen teil, um die Mitglieder sowie die Energieeffizienz im Gebäudesektor als Klimaschutzmaßnahme zu vertreten. Hier einige Beispiele:

NGO Briefing mit BM^in Leonore Gewessler:
Am 17.12.2020 lud Frau Bundesministerin Gewessler über das EU-Umweltbüro in Wien NGO's zu einer letzten Online-Konsultation vor dem EU-Umweltrat in Brüssel ein. Etwa fünfzehn Organisationen sind der Einldaung gefolgt, die Passivhaus Austria und die Interessen der Mitglieder wurden von DI Laszlo Lepp vertreten. Thematisiert wurden u.a. die Themen: Klimaschutzgesetz, Aarhus Verordnung, Kreislaufwirtschaft, Digitalisierung und Umwelt, uvm. Solche Meetings sollten in 2021 fortgeführt werden.

Passivhaus Abend:
Am 25.11.2020 gab es wieder einen von der IG Passivhaus Deutschland organisierten Passivhaus Abend, bei dem das Thema "Sozialer Wohnungsbau – kostengünstig und energieeffizient – geht das?" von Experten aus der Praxis erörtert wurde. Unser Mitglied DI Harald Malzer von der Neuen Heimat Tirol hat in einem Vortrag seine Erfahrungen mit den interessierten TeilnehmerInnen geteilt und so die Veranstaltung inhaltlich bereichert.

iPHA Europe Call:
Am 25.11.2020 haben sich europäischen Affiliates der International Passive House Association (iPHA) in einem Online-Meeting getroffen. Organisiert und moderiert von der iPHA dienen diese regelmäßig statt findenden Netzwerktreffen für gegenseitige Inspirationen, Austausch von Erfahrungen und gemeinsame Abstimmung für die Umsetzung neuer Ideen und Konzepte. Auch für 2021 wurden wieder gemeinsame Auftritte und Events vereinbart, wir freuen uns die Details in unserem nächsten Newsletter ankündigen zu dürfen.

Club of Rom - Austrian Chapter:
Am 24.11.2020 fand die Jahrestagung des Club of Rom - Austrian Chapter statt, an der DI Laszlo Lepp im Namen der Passivhaus Austria teilnahm und die TeilnehmerInnen im Chat auf die Wichtigkeit der Gebäude-Energieeffizienz aufmerksam machte.

Sanierung historischer Gebäude:
Am 11.11.2020 organisierte Energie Tirol eine Veranstaltung zum Thema "Sanierung historischer Gebäude: Lösungsansätze für relevante Problemstellungen". Die vorgetragenen Inhalte unserer Mitglieder assoz.Prof. Dr. Rainer Pfluger und DI Alexander Rieser von der Universität Innsbruck wurden u.a. im Zuge des ATLAS Interreg Projektes sowie in IEA-SHC Task 59 erarbeitet. Die Aufzeichnung des Online-Seminars gibt es HIER zum Nachschauen.

Innenraumtag 2020:
Am 17.11.2020 fand die jährliche Veranstaltung des BMK diesmal online statt. Das Thema war mit "Corona und Innenraum –
was lernen wir für's nächste Mal“ höchst aktuell; das Interesse an diesem Thema war naturgemäß riesig. Unser Mitglied, assoz. Prof. Dr. Rainer Pfluger von der Universität Innsbruck, hielt den Vortrag „Die virenfeste Schule – unterschiedliche Lüftungskonzepte zur Leistungssteigerung und Verringerung luftgetragener Infektionen“.

Auch seitens Passivhaus Institut gibt es dringende Empfehlungen zu Lüftungsanlagen in Schulgebäuden, die Pressemitteilung vom 19.11.2020 können Sie hier lesen:

PM Lüftungsanlagen in Schulen

Tage der offenen Tür im Passivhaus 2020

Die Tage der offenen Tür im Passivhaus 2020 wurden wie üblich am zweiten Novemberwochenende durchgeführt. Auch hier war man auf die Umstellung auf digitale Medien angewiesen, dem Aufruf nach Einreichung von Videos über realisierte Passivhäuser kamen einige Mitglieder nach. Vielen Dank dafür! Weltweit gab es zahlreiche virtuelle Hausbesichtigungen verschiedenster Passivhäuser und informative Seminare, wie bspw. von der Passivhaus Austria. Für ein ausführliches Review der Veranstaltung und insbesondere auch unseres Seminars lesen Sie den neuesten Beitrag auf unserer Homepage.

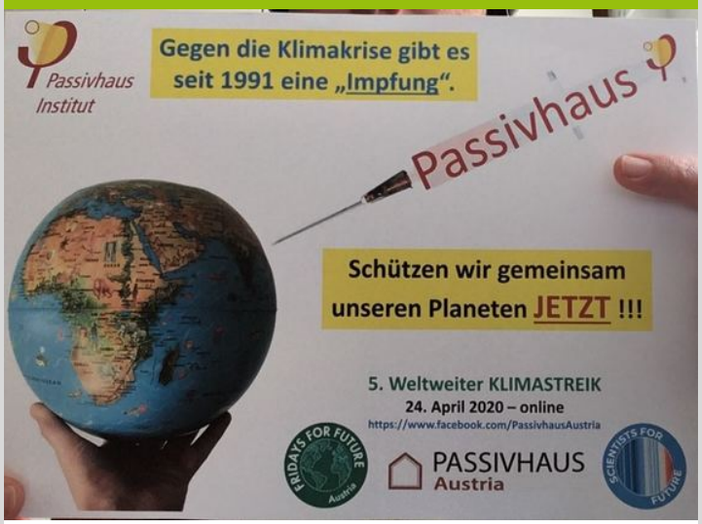
Mehr erfahren

Vom 6. bis 8. November fanden noch weitere Vorträge und Workshops in Kooperation mit der IG Passivhaus Deutschland und der iPHA statt.

Jederzeit verfügbar sind die eingereichten Videos über realisierte Passivhäuser auf unserem Youtube Kanal. Schauen Sie sich auch weiterhin unsere zahlreichen Videos zu Passivhäusern weltweit an.

Passivhaus Videos

Sonstiges



Passivhaus Austria Klimaschutzvideo

Diese Videoanimation ist ein Aufruf dazu, Passivhäuser weltweit zu realisieren. Energieeffiziente Gebäude leisten einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz und damit auch zu einer lebenswerten Zukunft für nachfolgende Generationen. Die Netzwerke Passivhaus Austria, IG Passivhaus und das Passivhaus Institut unterstützen Sie dabei! Wir freuen uns, wenn Sie dieses Video in den sozialen Medien teilen.

Zum Video

Vernetzung

Passivhaus Austria ist u.a.

Affiliate der iPHA

Mitglied der Scientists for Future

Befürworter der Fridays for Future

Mitglied der Klima Allianz

Mitglied des Unternehmensnetzwerk Tirol 2050

... Ihr Passivhaus-Ansprechpartner für Information-Qualitätssicherung-Weiterbildung

Erholsame Feiertage und guten Rutsch,

wünscht Ihnen, Ihrer Familie und Ihren Freunden
das gesamte Team der Passivhaus Austria.
Wir blicken wie immer optimistisch dem neuen Jahr 2021
entgegen und freuen uns auf gemeinsame Aktivitäten mit Ihnen
im Bereich Energieeffizienz und Klimaschutz!
Bleiben Sie gesund!

Impressum

Passivhaus Austria
Anichstraße 29/54, 6020 Innsbruck, Österreich

Tel.: +43 (0)512 57 07 68
Fax.: +43 (0)512 55 62 12
E-Mail: office@passivhaus-austria.org
Internet: www.passivhaus-austria.org

Wegen COVID-19 momentan auch über +436803219032 und +436803219030 erreichbar.

PASSIVHAUS Austria

Passivhaus Institut

iPHA

Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie Passivhaus Austria Mitglied sind oder weil Sie in der Vergangenheit Interesse bekundet haben, Informationen des Passivhaus Instituts oder der Passivhaus Austria zu erhalten. Sie können sich jederzeit an datenschutz@passivhaus-austria.org wenden, um zu erfahren, welche Informationen wir gespeichert haben oder um Aktualisierung bzw. Löschung Ihrer Daten zu bitten.

Copyright © 2020 Passivhaus Austria, All rights reserved.

E-Mail gesendet an: office@phi-ibk.at

Abmelden Impressum Datenschutzerklärung